

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Yvonne Strzedulla

The Inner Clarity - Coaching by Yvonne

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend nur: AGB) gelten für alle Dienstleistungen (in Form eines Coachings), die von Yvonne Strzedulla (nachfolgend nur: Anbieterin) angeboten und erbracht werden. Das Leistungsangebot richtet sich an Privatpersonen Verbraucher:innen.

1.1 Begriffsbestimmungen

Im Rahmen dieser AGB gelten folgende Begriffe:

Klient:innen sind Privatpersonen / Verbraucher:innen im Sinne von § 13 BGB, die Leistungen zu privaten Zwecken in Anspruch nehmen.

Die AGB gelten unabhängig davon, ob das Coaching in Präsenz, online (z. B. via Videokonferenz), telefonisch oder in anderer geeigneter Form durchgeführt wird.

Mit der Buchung oder Beauftragung einer Leistung erkennen die Klient:innen diese AGB als verbindlich an. Abweichende Geschäftsbedingungen werden nicht anerkannt, auch nicht, wenn die Klient:innen selbst auf solche in einem Schreiben Bezug nimmt.

Alle in diesen AGB verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen beziehen sich gleichermaßen auf weibliche, männliche und nicht-binäre Personen, unabhängig von der gewählten Formulierung (z. B. ‚Klient:innen‘, ‚Kund:innen‘)

2. Leistungsumfang

Folgende Leistungen werden angeboten:

2.1 Systemisches Coaching

Klärung und Weiterentwicklung persönlicher und beruflicher Themen

2.2 Hypnose Coaching

Unterstützung bei persönlichen Veränderungswünschen, zur persönlichen Weiterentwicklung und zur Stärkung eigener Ressourcen.

Hinweis: Hypnose-Coaching ist keine medizinische oder psychotherapeutische Behandlung. Es ersetzt weder ärztliche Diagnosen noch psychotherapeutische oder andere medizinische Interventionen.

2.3 Bewerbungscoaching

Unterstützung bei Bewerbungsunterlagen, Vorstellungsgesprächen und beruflicher Neuorientierung

Der konkrete Leistungsumfang richtet sich nach individueller Vereinbarung mit den Klient:innen.

3. Qualität der Leistungen

Die angebotenen Leistungen werden auf Grundlage der beruflichen und ethischen Standards des Coachings sowie der individuellen Zielsetzung der Klient:innen durchgeführt. Praxisnähe, Menschenorientierung und Zielklarheit bestimmen den Aufbau und Verlauf sämtlicher Coaching-Formate.

Die Coachings erfolgen lösungsorientiert, wertschätzend und in einer professionellen Atmosphäre. Die Anbieterin verpflichtet sich, ihre Leistungen nach bestem Wissen und Gewissen, unter Einsatz anerkannter Methoden sowie kontinuierlicher fachlicher Weiterbildung zu erbringen.

Ein Erfolg im Sinne einer konkreten Zielerreichung kann nicht garantiert werden, da dieser wesentlich von der aktiven Mitarbeit und Eigenverantwortung der Klient:innen abhängt.

4. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt zustande, wenn die Anbieterin nach einem unverbindlichen Erstkontakt (15-minütiges Vorabgespräch) ein konkretes Angebot unterbreitet und die Klient:innen dieses Angebot ausdrücklich oder konkludent annehmen.

Die Annahme kann schriftlich, mündlich oder elektronisch erfolgen oder durch die Inanspruchnahme der angebotenen Leistung. Mit der Annahme des Angebots erkennen die Klient:innen die zum Zeitpunkt der Annahme gültigen AGB verbindlich an.

5. Vergütung und Zahlungsbedingungen

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage des jeweils individuell vereinbarten Honorars. Als Kleinunternehmerin im Sinne von § 19 UStG wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen. Zahlungen sind – sofern nicht anders vereinbart – unmittelbar nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig.

5.1 Höhe der Vergütung

Die Vergütung für Coaching-Leistungen, Beratungen und sonstige Angebote richtet sich nach der jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preisliste bzw. dem individuell vereinbarten Honorar.

5.2 Fälligkeit

Die Vergütung ist – sofern nicht ausdrücklich abweichend vereinbart – vor Leistungsbeginn, spätestens jedoch 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin, vollständig zur Zahlung fällig. Die Anbieterin ist berechtigt, die Durchführung der Leistung von der vollständigen Zahlung abhängig zu machen.

5.3 Zahlungsweise

Zahlungen erfolgen per Überweisung, über das bei Buchung angegebene Zahlungssystem oder gemäß individueller Vereinbarung

5.4 Verzug

Bei Zahlungsverzug ist die Anbieterin berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe gemäß § 288 BGB zu verlangen.

5.5 Mahnung

Zusätzlich kann pro Mahnung eine pauschale Mahngebühr in Höhe von 5,00 EUR erhoben werden. Die Geltendmachung eines darüberhinausgehenden Schadens bleibt vorbehalten. Klient:innen bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass überhaupt kein Schaden entstanden ist oder dass dieser wesentlich niedriger ist als die erhobene Pauschale.

5.6 Leistungsstornierung bei Nichtzahlung

Erfolgt die Zahlung nicht fristgerecht, ist die Anbieterin berechtigt, den Termin zu stornieren oder zu verschieben. Ein Anspruch auf Durchführung der Leistung ohne vorherige Zahlung besteht nicht. Die Anbieterin ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

6. Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten

Werden Leistungen außerhalb des Geschäftssitzes der Anbieterin bzw. an einem Ort erbracht, der von den Klient:innen bestimmt wurde, tragen die Klient:innen zusätzlich zum vereinbarten Honorar Reisekosten, Übernachtungskosten und Verpflegungsmehraufwand der Anbieterin. Die genauen Kosten werden durch die Anbieterin bei Angebotserstellung mitgeteilt und separat in Rechnung gestellt.

7. Widerrufsbelehrung für Verträge über Dienstleistungen

7.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Yvonne Strzedulla The Inner Clarity – Coaching by Yvonne, Nöckerstraße 38, 44879 Bochum, E-Mail: yvonne@theinnerclarity.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

7.2 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

7.3 Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die geschuldete Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

8. Widerrufsbelehrung für den Erwerb von digitalen Inhalten, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden

8.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Yvonne Strzedulla The Inner Clarity – Coaching by Yvonne, Nöckerstraße 38, 44879 Bochum, E-Mail: yvonne@theinnerclarity.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

8.2 Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

8.3 Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn wir die geschuldete Dienstleistung vollständig erbracht haben und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen haben, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und gleichzeitig Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

9. Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, können Sie folgendes Formular verwenden.

An:
Yvonne Strzedulla
The Inner Clarity – Coaching by Yvonne
Nöckerstraße 38 44879 Bochum

yvonne@theinnerclarity.com

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung folgender Dienstleistung:

.....
Bestellt am / erhalten am:
Name des/der Verbraucher:in:
Anschrift:
Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier):
Datum:

10. Terminabsagen, Umbuchungen und Stornierungsbedingungen durch Klient:innen

Umbuchungen, Terminverschiebungen, Kündigungen, Stornierungen oder Rücktritte bedürfen grundsätzlich der Textform. Das Gleiche gilt für etwaige hiervon abweichende Regelungen. Terminabsagen durch Klient:innen müssen mindestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin schriftlich erfolgen.

Erfolgt die Verschiebung von Einzelterminen weniger als 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin, gilt die Leistung als erbracht und wird vollständig in Rechnung gestellt. Gleiches gilt bei einem Nichtantritt.

Bei Verspätung der Anbieterin wird die Zeit nachgeholt oder ein Ersatztermin angeboten. Stornieren Klient:innen eine bereits gebuchte und bezahlte Leistung außerhalb der Widerrufsfrist, gelten folgende Bedingungen:

11. Stornierung bereits bezahlter Leistungen

Bis 14 Tage vor Leistungsbeginn: Rückerstattung abzüglich einer Bearbeitungspauschale von 50,00 Euro.

Zwischen 14 und 7 Tagen vor Leistungsbeginn: 50 % der vereinbarten Vergütung werden einbehalten.

Ab 7 Tage vor Leistungsbeginn oder bei Nichterscheinen ohne Absage: Die volle Vergütung wird einbehalten; es erfolgt keine Rückerstattung.

Klient:innen bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass überhaupt kein Schaden entstanden ist oder dass dieser wesentlich niedriger ist als die erhobene Pauschale.

Die Stornierung hat in Textform per E-Mail zu erfolgen; maßgeblich ist der Zeitpunkt des Zugangs bei der Anbieterin.

12. Terminabsagen, Umbuchungen und Stornierungsbedingungen durch die Anbieterin

Soweit möglich, werden Änderungen, Verschiebungen oder Stornierungen den Klient:innen rechtzeitig per E-Mail oder anderer geeigneter Form (z. B. WhatsApp) mitgeteilt.

Bei Ausfall durch höhere Gewalt oder ärztlich attestierte Arbeitsunfähigkeit bemüht sich die Anbieterin, kurzfristig zu informieren und Ersatztermine anzubieten.

Muss eine Veranstaltung oder Leistung aus Gründen, die die Anbieterin zu vertreten hat, geändert, verschoben oder ersatzlos abgesagt werden, erstattet die Anbieterin bereits gezahlte Vergütungen. Klient:innen werden hierüber informiert. Etwaige weitergehende gesetzliche Rechte der Klient:innen (insbesondere Rücktritt, Minderung, Schadensersatz) bleiben unberührt.

Die Anbieterin hat nur Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zu vertreten.

Soweit eine zurechenbare Pflichtverletzung auf einfacher Fahrlässigkeit beruht und eine wesentliche Vertragspflicht (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung die Klient:innen regelmäßig vertrauen) schuldhaft verletzt ist, ist Schadensersatzhaftung der Anbieterin auf den vorhersehbaren Schaden, der typischerweise in vergleichbaren Fällen eintritt, beschränkt.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt, ist die Haftung ausgeschlossen.

13. Datenverarbeitung zur Vertragsdurchführung und Vertraulichkeit

Die Anbieterin ist berechtigt, alle die Geschäftsbeziehung mit den Klient:innen betreffenden personenbezogenen Daten im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erheben, zu speichern, zu verarbeiten oder durch Dritte verarbeiten zu lassen, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist.

Die detaillierte Datenschutzerklärung der Anbieterin ist jederzeit unter <https://theinnerclarity.com/datenschutzerklaerung/> einsehbar.

Im Rahmen eines Coachings oder Trainings bekannt gewordene personenbezogene oder sensible Inhalte werden vertraulich behandelt und ausschließlich zu internen Zwecken verwendet.

Die Anbieterin verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle im Zusammenhang mit den Leistungen bekannt gewordenen Tatsachen. Diese Verpflichtung besteht auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus.

Teilnehmende verpflichten sich ebenfalls, persönliche und vertrauliche Informationen, die sie während Gruppenveranstaltungen oder Seminaren über andere Teilnehmende erfahren, vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

14. Verwendung der Bezeichnung „Hypnose-Coaching“ und rechtlicher Hinweis

Die Anbieterin weist ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Hypnoseleistungen ausschließlich im Rahmen von Coaching und Persönlichkeitsentwicklung erfolgen. Sie dienen nicht der Heilbehandlung, der Linderung von Krankheiten oder der Therapie psychischer Störungen.

Die Anbieterin verfügt über keine Heilerlaubnis im Sinne des Heilpraktikergesetzes und führt keine Diagnosen, Therapien oder Behandlungen im medizinischen oder psychotherapeutischen Sinne durch.

Begriffe wie „Hypnose“, „Hypnose-Coaching“ oder „hypnosystemisches Arbeiten“ sind im Kontext von Lebensberatung, Coaching und Selbsterfahrung zu verstehen. Sie stellen ausdrücklich keine medizinischen oder therapeutischen Maßnahmen dar. Klient:innen mit körperlichen oder psychischen Erkrankungen wird geraten, sich an entsprechend qualifizierte Fachärzt:innen, Psychotherapeut:innen oder Heilpraktiker:innen zu wenden.

Eine Haftung für Schäden, die durch eine missverständliche Deutung der angebotenen Leistungen als Heilkunde entstehen, wird ausgeschlossen.

Die Klient:innen sind selbst verantwortlich für die Einhaltung der für sie geltenden gesetzlichen Vorgaben.

15. Haftungsbeschränkung, Schadenersatz, Gesundheitsrisiko

Die Teilnahme an Coaching- oder Hypnose-Sitzungen erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Klient:innen bestätigen mit der Buchung, dass sie psychisch und physisch in der Lage sind, an den jeweiligen Formaten teilzunehmen.

Coaching, Beratung und Hypnose ersetzen keine medizinische, psychotherapeutische oder psychiatrische Behandlung. Es werden keine Diagnosen gestellt und keine Heilbehandlungen durchgeführt. Klient:innen mit gesundheitlichen Beschwerden oder psychischen Erkrankungen wird ausdrücklich geraten, sich an entsprechend ausgebildete Fachpersonen zu wenden.

Sofern Klient:innen aufgrund gesundheitlicher Vorerkrankungen (z. B. Epilepsie, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Psychosen, akute depressive Episoden, Schrittmacher etc.) einer besonderen Belastung durch Coaching- oder Hypnoseformate ausgesetzt sein könnten, liegt es in ihrer Verantwortung, vor der Teilnahme Rücksprache mit einem Arzt oder Therapeuten zu halten. Die Teilnahme erfolgt in diesen Fällen auf eigene Gefahr.

Die Anbieterin widerspricht ausdrücklich einer Teilnahme von Personen, bei denen akute körperliche oder psychische Erkrankungen vorliegen, die durch Coaching- oder Hypnoseprozesse verstärkt werden könnten. Mit der Buchung wird versichert, dass keine entsprechenden Risiken bekannt sind.

Die Anbieterin hat nur Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zu vertreten. Soweit eine zurechenbare Pflichtverletzung auf einfacher Fahrlässigkeit beruht und eine wesentliche Vertragspflicht (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut) schuldhaft verletzt ist, ist Schadensersatzhaftung der Anbieterin auf den vorhersehbaren Schaden, der typischerweise in vergleichbaren Fällen eintritt, beschränkt.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt; dies gilt auch für die zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Soweit nicht vorstehend etwas Abweichendes geregelt, ist die Haftung ausgeschlossen.

Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages sowie Nebenabreden bedürfen der Textform. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Formerfordernisses selbst.

16. Gerichtsstand, Erfüllungsort, Anwendbares Recht und Vertragssprache

Erfüllungsort für sämtliche Leistungen und Pflichten aus dem Vertragsverhältnis ist der Geschäftssitz der Anbieterin. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis ist – soweit gesetzlich zulässig – ebenfalls der Geschäftssitz der Anbieterin.

Ist der Klient Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist der Gerichtsstand ausschließlich am Geschäftssitz der Anbieterin.

Der Gerichtsstand gilt auch für andere Klient:innen, sofern sie keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, ihren Wohn- oder Geschäftssitz nach Vertragsschluss ins Ausland verlegen oder zum Zeitpunkt der Klageerhebung ihr gewöhnlicher Aufenthalt nicht bekannt ist.

Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Vertragssprache ist Deutsch.

Stand: 06.09.2026